

# Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „aus SH“ vom 29. August 2024 07:26

## Zitat von Quittengelee

Und nach wie vor ist die Arschlochdichte rechts am größten: Über 28.000 Straftaten rechtsmotivierter Angriffe auf unsere freiheitlich demokratische Grundordnung.

<https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/kur...g-pmk-2023.html>

*Besonders auffallend ist, dass die Straftaten gegen Geflüchtete deutlich zugenommen haben. Die Polizeibehörden registrierten 2.488 Straftaten gegen Asylbewerber und Asylbewerberinnen, darunter 321 Gewalttaten. Insgesamt ist das ein Anstieg um 75 Prozent.*

*Es wurden auch 179 Straftaten gegen Asylunterkünfte registriert. Das ist eine Steigerung von ca. 50 Prozent zum Vorjahr. Die Straftaten gegen Asylbewerber oder ihre Unterkünfte sind fast zu 90 Prozent politisch rechtsmotiviert.*

***Dass vom Rechtsextremismus nach wie vor eine besonders hohe Gefahr ausgeht, zeigt sich auch in der Betrachtung der Opferstatistik: 41 Prozent der Opfer von politisch motivierten Gewalttaten wurden von rechtsmotivierten Tätern verletzt. Das ist mit Abstand der größte Teil.***

Wirklich gefährlich sind Leute wie du, Gymshark.

Alles anzeigen

Auch diese Vorkommnisse sind verbunden mit Ressourcenmangel, wenn man es genau nimmt.

Diese Straftaten werden ja auch von frustrierten jungen Menschen begangen, um die sich nicht genügend gekümmert wird (bzw. Es sind dann auch hier die Falschen, die sich um sie kümmern.)

Ich hatte ja den NDR-Bericht verlinkt, wo es um zu wenig Kapazitäten geht. Das kann man wohl auch auf rechtsextreme junge Menschen anwenden.

Natürlich kann man immer von Arschlöchern sprechen, aber selbst die Ärzte differenzieren in "Schrei nach Liebe".

Das heißt um problematische junge Menschen mit Migrationsgeschichte und ohne wird sich nicht ausreichend gekümmert.

Ich finde diese Diskussion "die bösen jungen Geflüchteten" versus "aber die bösen jungen rechtsextremen Deutschen" überhaupt nicht zielführend.

Das bringt uns nicht weiter.